

Sportclub will in die nächste Pokalrunde

REGENSBURG Kegeln

Am Samstag 13 Uhr geht es für die Sportclub Kegler in der 2. Runde des DKB C Pokals zur SG Partenstein/Rechtenbach.

Die Unterfranken spielen in der, zum SC parallelen, zweiten Bundesliga Nord-Mitte. So kommt es für die Gastgeber auf heimischer Anlage in dieser Saison bereits zum dritten Aufeinandertreffen mit Oberpfälzer Mannschaften. Gegen GH Weiden und FAF Hirschau wurde 6 zu 2 und 5 zu 3 gewonnen, gegen Rot Weiß Hirschau gab es ein 0 zu 8. Der Spielausgang scheint deshalb völlig offen. Zu Zeiten der noch 200 Kugel Liga gab es bereits das Zusammentreffen mit dem SC. „Damals konnten wir in Partenstein nichts gewinnen. Das wollen wir dieses Mal ändern“ hofft Trainer Max Pointinger und motiviert sein Team. „Wir wollen unbedingt eine Runde weiterkommen und werden alles versuchen, das zu verwirklichen“. Allerdings müsse jeder Spieler auch sein Potential abrufen und voll konzentriert an die Aufgabe heran gehen fordert der Trainer zugleich. Die SG hat in Georg Zenglein seine stärkste Kraft. Der Vorteil des Teams ist aber das geschlossene Mannschaftsniveau. Alle Spieler können zu Hause rund um 570 Kegel spielen, ein Potential, das der SC allemal drauf haben sollte. Im Team des SC stehen Armin Forstner, Taras Frydrak, Nils Deichner, Fabian Langer, Christoph Schabel, Ralph Hueber und Nico Karl. Silberhorn steht aus beruflichen Gründen nicht im Kader. (odw)

Weitere Begegnungen: Alle Samstag 13 Uhr: RW Hirschau – Auma; Raindorf – FAF Hirschau; Sonneberg – FEB Amberg; GH Weiden – Bamberg II; BMW Landshut – Straubing;

Kein Photo